Turn- und Sportverein
Vahrenwald 08 e.V.

Vereins-nachrichten

2. Ausgabe 2010

www.tus-vahrenwald.de

Inhaltsverzeichnis

Jahreshauptversammlung

Jahreshauptversammlung 2

Allgemeines

Rückblick auf 3 Monate Vereinsleben 4
Terminvorschau 4
HannoverAktivPass 4
Besondere Geburtstage 5
Bitte recht freundlich 5
Ehrenrat 8
Impressum 17
Mitgliedsbeiträge 17
Trainingszeiten - Halle 18
Trainingszeiten - Sportplatz 19
Vorstand des TuS Vahrenwald 08 20
Abteilungsleiter 20
Eintrittserklärung 35

Prellball

Wir mussten Abschied nehmen 9

Faustball

90 Jahre Faustball 10

Tennis

es geht wieder los 12
Schnuppertennis 13
Punktspielbetrieb 13
Sommercamp 2010 13
Punktspiele Winter und Sommer 2010 14
Vereinsmeisterschaften 15
Training und Turniere im Winter 15
Trainingsplanung 15
Kosten für das Tennistraining 15

FitKids

Da waren wieder die Jecken los... 16

Skat

Vereinsmeisterschaft 21
Spartensitzung 21
Skatkurs 21

Baseball

NBSV Winter-Schülermeister 22
Die Saison steht vor der Tür 22

Tischtennis

Saisonziele (fast) erreicht 24

Handball

Mann in der Mitte 25

Floorball / Unihockey

Jubiläumsturnier 20.ISST in Enschede 26
Reise ins Glück?! oder so: 28

Volleyball

Verbandsliga ade, Oberliga ahoi... 30

Korbball

Club der Pfeifen 31

Wandern

Landeswandertag 2010 32
Der Terminplaner 2010 34

Beachten Sie bitte die Beitragsänderungen zum 01.04. und passen Sie gegebenenfalls Ihren Dauerauftrag an.

(Ihren persönlichen Mitgliedsbeitag finden Sie auf Seite 17 dieses Heftes.)

Jahreshauptversammlung

Jahreshauptversammlung am 19.03.2010

Erstmals an einem Freitag Abend fand die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Der Vorstand war über den guten Zuspruch erfreut. 69 Mitglieder zeigten Interesse an dem Geschehen im Verein. Pünktlich eröffnete der Vorsitzende H.-J. Schrader die Versammlung und begrüßte die Anwesenden und namentlich die Ehrenmitglieder Winfried Behnke, Günter Brandt, Gisela Heitner, Waltraud Modrow, Christa Sickel und Dagmar Wolff.

Zur Totenehrung von Willy Meier, Heinz Michaelis, Dieter Tillmann, Hartmut Friedrich und Josef Gotting erhoben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute.

Der Vorsitzende gab dann seinen Bericht über das Jahr 2009 / 10 ab. Es war ein ganz normales Jahr in seinem Ablauf. Die Mitgliederzahl betrug an diesem Tag 1.197 Personen; sehr erfreulich und trotzdem sprach er die Bitte um Werbung für den Verein aus. Jedes Mitglied ist ein Träger des Vereins in sportlicher wie finanzieller Hinsicht. Viele große Ausgaben lagen 2009 an, wie: Mähwerk, Beach-Volleyball-Platz, Tischtennis-Platten, erhöhte Verbands- und Hallen-Abgaben usw., usw.. Und auch zukünftig wird der Vorstand mit großen Ausgaben für Reparaturen und Anschaffungen von Sportgeräten rechnen müssen.

Sportwartin Marion Willigeroth gab noch einmal alle Termine bekannt, s. Vereinsheft, und hob besonders die hervorragend gelaufene Maschseestaffel 2009 hervor.

Kassen- und Prüfbericht wurden verlesen und mit Unterstützung von Computer und Beamer aufmerksam verfolgt. Entlastung wurde erteilt.

Die zweijährige **satzungsgemäße Wahl des geschäftsführenden Vorstandes** stand dieses Jahr an.

H.J. Schrader	wurde einstimmig zum Vorsitzenden,
Marion Willigeroth	wurde einstimmig zur Sportwartin,
Birgit Basse	wurde einstimmig zur Kassenwartin und
Renate Tegtmeyer	wurde einstimmig zur Schriftwartin gewählt.

Der Posten des stellvertr. Vorsitzenden ist vakant.

Margret Schippl, Kassenwartin, (nach 8 Jahren aus persönlichen Gründen) und Christa Sickel, Schriftwartin (nach 11 Jahren aus Altersgründen) standen für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung.

Erstmals wurde - wie es die Satzung vorschreibt - ein **Ehrenrat** wie folgt gewählt: Ingrid Breuker, Jutta Gerke, Helmuth Haase, Ersatzpersonen: Margret Schippl u. Gisela Heitner, alle einstimmig!

Anschließend begründete Birgit Basse die Notwendigkeit der **Anhebung unserer Beiträge**. Diese wurden im Vereinsheft 1/2010 veröffentlicht. Da alle Kosten steigen war der Verein nach 6 Jahren zu dieser Maßnahme gezwungen. Die Abstimmung in der Versammlung ergab: 66 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 2 Enthaltungen.

Erwachsene	**15,00 €**	**Familie**	**30,00 €**
Jugendliche bis 14 Jahre	**9,50 €**	**Wandern, Skat**	**7,00 €**
Jugendliche über 14 Jahre	**12,50 €**	**Passive Mitglieder**	**5,50 €**
Eltern und Kindturnen	**15,00 €**		

Somit tritt der neue Beitrag am **1. April 2010** in Kraft. Der Vorstand bittet die laufenden Überweisungsaufträge entsprechend zu ändern.

Jahreshauptversammlung

Es folgten Ehrungen.

Silbermedaille für besondere Verdienste:

Nicole Balschun - Kinderturnen, Christian Baasner und Caspar Fortmann - Tennis (1 Woche Jugendcamp, großer Einsatz).

50 Jahre Mitgliedschaft

Günter Brandt, Monika Fräbel, Jutta Gerke, Gisela Kahle und Ingeborg Petri; sie erhielten eine TuS-Uhr.

30 Jahre Mitgliedschaft = **Ehrennadel in Gold**

Helma Edler, Roswitha Engelhardt, Christa Holzke, Helga Krüger, Erika Lingen, Margret Schippl, Gerda Stignoth, Edith Theelke, Sigrid Welter.

15 Jahre Mitgliedschaft = **Ehrennadel in Silber**

Inga Baumgärtel, Ingrid Breuker, Karin Breuker, Patric Charge, Steffen Endrigkeit, Caspar Fortmann, Heike Fortmann, Leon Fortmann, Helga Köpp, Michael Kusch, Reinhard Kulig, Anni Lange, Tabea Valerie Neumann, Herbert Runge.

Die Berichte der anwesenden Übungs- und Spartenleiter schlossen sich an, die doch alle recht positiv ausfielen. Als neuer Spartenleiter wurde Moritz Haupt für Floorball vorgestellt.

Mit Dankesworten für die gute Zusammenarbeit auf allen Ebenen konnte H.-J. Schrader die Versammlung um 21:45 Uhr schließen.

Christa Sickel

Allgemeines

Rückblick auf 3 Monate Vereinsleben

07.02.10 **Clubhaus/ Spanisches Buffet**

33 Personen nahmen dieses Mal teil; ein Zeichen, dass das Angebot gut ankommt. Die Speisen waren wieder sehr gut und von der Vorspeise bis zum Nachtisch dem Motto entsprechend ausgewählt. Die Gäste waren sehr zufrieden.

06.03.10 **Techn. Ausschusssitzung**

29 Einladungen gingen an Übungs- und Spartenleiter heraus, mit der Bitte, bei Verhinderung eine Vertretung zu schicken. Von unseren 20 angebotenen Sportarten waren vertreten: Handball, Unihockey, Freizeit-Volleyball, Tennis, Tischtennis, Kinderturnen, Wandern. Also keine zufriedenstellende Beteiligung. War das Wetter Schuld oder der Termin? Alle leitenden Personen sind das Sprachrohr zwischen Vorstand und Mitgliedern und daher ist die Anwesenheit wichtig bei dieser Versammlung.

07.03.10 **Clubhaus/ Italienisches Buffet**

Auch dieses Mal haben viele Mitglieder (40) teilgenommen. Ein Zeichen das es gefällt.

Nun warten viele auf den Ostern-Brunch und der 1. Mai sollte auch nicht vergessen werden. Wieder eine Gelegenheit zum Klönschnack. Vielleicht passiert auch etwas Sportliches auf dem Platz!

C.S.

Terminvorschau

Sa. 01.05.10	Eröffnung der Feldsaison	Beginn:	11:00 Uhr
So. 13.06.10	Kinderfest auf dem Sportplatz	Beginn:	14:00 Uhr
Mi. 23.06.10	Grillfest der Frauen auf dem Sportplatz	Beginn:	18:00 Uhr
So. 18.07.10	Landeswandertag in Winsen/Aller	Abfahrt:	07:00 Uhr
Sa. 21.08.10	Kinderolympiade auf dem Sportplatz	Beginn:	14:00 Uhr
So. 17.10.10	Kreiswandertag Hannover-Stadt – barrierefrei	Start:	10:00 Uhr

C.S.

HannoverAktivPass

Alle Vereinsmitglieder, die in Besitz eines HannoverAktivPass sind und diesen auch einsetzen wollen, bitten wir sich umgehend mit der Geschäftsstelle in Verbindung zu setzen.
Der Vorstand

Allgemeines

Besondere Geburtstage

Der Vorstand gratuliert recht herzlich den nachstehenden Geburtstagskindern und wünscht für das neue Lebensjahr alles Gute, vor allen Dingen beste Gesundheit.

07.05.	Dagmar Wolff	75 Jahre	12.07.	Christa Eilers	70 Jahre
07.05.	Karin Oltmanns	60 Jahre	19.07.	Anneliese Spieler	80 Jahre
16.05.	Manfred Fischer	60 Jahre	23.07.	Ingelore Schwarzer	70 Jahre
29.05.	Gertrud Thäle	85 Jahre	09.08.	Gerda Lützow	60 Jahre
29.05.	Else Radke	75 Jahre	13.08.	Elke Oestreich	70 Jahre
20.06.	Ingrid Beußer	80 Jahre	22.08.	Georg Hansen	80 Jahre
20.06.	Karin Struck	50 Jahre	05.09.	Günter Brandt	80 Jahre
22.06.	Reinhilde Mühe	80 Jahre	18.09.	Erika Grziska	70 Jahre
22.06.	Irmgard Ridder	75 Jahre	19.09.	Winfried Neumann	60 Jahre
28.06.	Helga Friese	70 Jahre	30.09.	Ursula Röver	70 Jahre
06.07.	Joachim Spacal	70 Jahre	06.10.	Erika Waldmann	65 Jahre
09.07.	Eberhard Schmidt	70 Jahre			

C.S.

Mit diesem Bericht und Protokoll endet meine Tätigkeit als Schriftwartin. Ich wünsche meiner Nachfolgerin Renate Tegtmeyer alles Gute und viel Spaß bei dieser Aufgabe.

C.S.

Mitgliederfotos im Internet – eine rechtlicher Überblick

Bitte recht freundlich – KNIPPS – und fertig ist das Mannschaftsfoto der 1. Tennis-Damen-Mannschaft. Jetzt nur noch kurz auf der Vereinsseite hochladen und der Internetauftritt des Vereins ist komplettiert.

Mit der fortschreitenden Entwicklung auf dem Medien- und Onlinesektor ist auch das Interesse von Vereinen daran gestiegen, sich selbst und ihre Mitglieder möglichst medienwirksam im Internet zu präsentieren, sei es, um Außenstehenden einen Einblick ins Vereinsleben zu gewähren und diese gegebenenfalls dadurch zum Beitritt zu animieren, oder sei es einfach nur der Wille, sich seinen Mitgliedern gegenüber als engagierter Verein zu zeigen. Aber dürfen Fotos von Mitgliedern oder Bildberichte von Vereinsveranstaltungen einfach so ohne weiteres via Internet der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden? Die Antwort lautet wie bei so vielen rechtlichen Fragen auch hier: „Ja, aber…". Im vorliegenden Fall bedeutet diese juristische Patentantwort, dass Veröffentlichungen von Abbildungen der Vereinsmitglieder im Internet grundsätzlich erlaubt sind, ABER im Regelfall der vorherigen Zustimmung der Betroffenen bedürfen, denn das Recht am eigenen Bild ist ein in § 22 Kunst- und Urhebergesetz (KUG) geregeltes besonderes Persönlichkeitsrecht. Gemäß § 22 KUG dürfen Bildnisse nur mit Einwilligung des Abgebildeten verbreitet oder öffentlich zur Schau gestellt werden. Ein Bildnis im Sinne dieses Gesetzes ist dann gegeben, wenn ein Mensch in seiner äußeren Erscheinung bildlich dargestellt wird und erkennbar ist. Somit ist die Veröffentlichung von Portrait- oder Mannschaftsfotos grundsätzlich erst dann erlaubt, wenn die Abgebildeten hierfür ihre Zustimmung erteilt haben. Bei Minderjährigen bedarf es der Einwilligung der Erziehungsberechtigen.

Die Zustimmung muss nicht ausdrücklich erfolgen, auch eine stillschweigende Einwilligung ist möglich. Eine solche stillschweigende Einwilligung wird regelmäßig dann vorliegen, wenn

Allgemeines

Ilse und die Märzenbecher

der Verein Einzel- oder Mannschaftsfotos der Sportler anfertigt und die Sportler mit der Anfertigung dieser Fotos einverstanden sind. Dies allerdings nur unter der Voraussetzung, dass dem Abgebildeten Zweck, Art und Umfang der geplanten Veröffentlichung bekannt ist. Er muss also die Tragweite seiner Zustimmung erfassen können.

Es gibt jedoch auch gesetzlich normierte Ausnahmen zur grundsätzlichen Notwendigkeit der vorherigen Einwilligung, welche in § 23 KUG geregelt sind. So dürfen Bildnisse u.a. auch ohne Einwilligung verbreitet und zur Schau gestellt werden, welche Personen aus dem Bereich der Zeitgeschichte zeigen oder wenn die Abgebildeten auf dem Bild lediglich als Beiwerk neben einer Landschaft oder sonstigen Örtlichkeit erscheinen.

Unter den Begriff einer „Person der Zeitgeschichte“ fällt beispielsweise der Ortsbürgermeister, welcher anlässlich einer Jubiläumsfeier des Vereins eine Rede hält. Dieser darf dann auch ohne Einwilligung seinerseits fotografiert und im Internet veröffentlicht werden, sofern er in der konkreten Situation in seiner Funktion als Bürgermeister aufgetreten ist. Dieser Grundsatz dürfte auch für einen allgemein bekannten Spitzensportler (z.B. Boris Becker) gelten, welcher einem Verein z.B. auf dessen 100-Jahr-Feier die Ehre erweist. Entscheidend ist immer, dass die Person der Zeitgeschichte auch in der Funktion auftritt, die sie/ihn populär gemacht hat, und sich nicht nur rein privat auf dem Vereinsgelände aufhält. Der Begriff der „Person der Zeit-

Allgemeines

Ilse und die Märzenbecher

geschichte“ ist dabei weit gefasst und umfasst alle Ereignisse, auf die die Öffentlichkeit aufmerksam wird. Hierunter können selbst Menschen fallen, die an einer groß angelegten Meisterschaft teilgenommen haben, sofern die veröffentlichten Abbildungen im Zusammenhang mit dem Sportereignis stehen. Ob eine Einwilligung nötig ist oder nicht, ist bei solchen Sportveranstaltungen jedoch zumeist eine Frage des Einzelfalles, sodass es nie schaden kann, die vorherige Zustimmung einzuholen.

Einer Einwilligung bedarf es weiterhin dann nicht, wenn Menschen auf dem Foto nur als „Beiwerk“ erscheinen. Als „Beiwerk“ sind diese Personen anzusehen, wenn die Gewichtung bei der Motivwahl dergestalt erfolgt, dass die abgebildeten Personen jederzeit weggelassen werden könnten, ohne dass der Gesamteindruck des Bildes verändert werden würde. Zweck der Aufnahme muss die Landschaft, das Objekt oder Gebäude sein – und nicht die sich (zufälligerweise) im Bild befindende Person. Wenn sich also bei einer Großaufnahme der Londoner Tower Bridge am Rand des Bildes Passanten aufhalten, ist es nicht erforderlich, deren Einwilligung einzuholen, um den Vereinsausflug nach England im Internet visuell dokumentieren zu dürfen. Einer Einwilligung bedarf es in solchen Fällen erst dann, wenn Personen auf dem Landschafts-/Objektfoto hervorgehoben dargestellt werden, sodass sie nicht mehr als „Beiwerk“ sondern auch als Zweck des Fotos erscheinen.

Allgemeines

Eine weitere Ausnahme zu der grundsätzlich erforderlichen Einwilligung ist bei Bildern von Versammlungen, Aufzügen und ähnlichen Vorgängen gegeben, an denen die dargestellten Personen teilgenommen haben. Voraussetzung für die Veröffentlichung solcher einwilligungsfreien Fotos ist jedoch, dass die Veranstaltung im Vordergrund steht und nicht die teilnehmenden Personen. Überblicksartige Bilder vom Vereinsgelände, die das rege Treiben während einer Vereinsfeier zeigen, sind somit stets zulässig. Die Grenzen der Einwilligungsfreiheit sind hier jedoch fließend. Je mehr das Bild als Portrait einzelner Personen wirkt und je weniger damit die Veranstaltung als solche im Fokus des Fotografierenden steht, desto eher lebt die grundsätzlich bestehende Einwilligungspflicht wieder auf.

Gemäß § 23 Abs. 2 KUG ist jedoch auch in den soeben beschriebenen Fällen dann wieder die vorherige Zustimmung zur Veröffentlichung erforderlich, wenn durch die Verbreitung und zur Schaustellung ein berechtigtes Interesse des Abgebildeten oder, falls dieser verstorben ist, seiner Angehörigen verletzt wird. Wann ein solches berechtigtes Interesse gegeben ist, ist wiederum eine Frage des Einzelfalls. So wird dieses berechtigte Interesse an der Nichtveröffentlichung jedenfalls bei Bildern angenommen werden können, auf denen Vereinsmitglieder in sichtlich alkoholisierten Zustand während einer feucht fröhlichen Vereinsfeier abgelichtet sind.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass es trotz der möglichen Ausnahmen immer der rechtssichere Weg sein wird, die Betroffenen vor Veröffentlichung der Fotos um (ggfs. auch schriftliche) Einwilligung zu bitten. Dadurch können etwaige straf- und zivilrechtliche Folgen sicher ausgeschlossen werden. Denn bei einem Verstoß gegen §§ 22, 23 KUG kann der Verletzte auf Unterlassung klagen und in Einzelfällen auch ein Schmerzensgeld verlangen. Weiterhin ist auch eine strafrechtliche Verfolgung nicht ausgeschlossen, so dass derjenige, welcher entgegen §§ 22, 23 KUG ein Bildnis verbreitet, mit einer Geldstrafe oder in Ausnahmefällen sogar mit einer Freiheitsstrafe bestraft werden kann.

Die Redaktion (Quelle: Landes-Turn-Schule Melle)

Ehrenrat

Laut Satzung muss der Verein einen Ehrenrat installieren. Nachfolgend dazu die entsprechenden Satzungspassagen

> § 19 Der Ehrenrat besteht aus einem Obmann und zwei Beisitzern sowie zwei Ersatzmitgliedern. Seine Mitglieder dürfen keine anderen Ämter im Verein bekleiden und sollen nach Möglichkeit über 40 Jahre alt sein. Sie werden von der Jahreshauptversammlung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Eine Wiederwahl ist zulässig.
>
> § 20 Der Ehrenrat entscheidet über Streitigkeiten und Satzungsverstöße innerhalb des Vereins, soweit diese an ihn herangetragen werden. Er beschließt nach mündlicher Verhandlung.

In den vergangenen Jahren waren wir in der glücklichen Situation, einen Ehrenrat nicht beanspruchen zu müssen. Um den Vorgaben unserer Satzung allerdings gerecht zu werden, wurde bei der diesjährigen Mitgliederversammlung ein Ehrenrat gewählt.

Die gewählten Mitglieder des Ehrenrates sind: Ingrid Breuker, Jutta Gerke und Helmut Haase. Als Ersatzmitglieder wurden Margret Schippl und Gisela Heitner gewählt.

Der Vorstand

Prellball

Liebe Prellballfreunde,

Eine traurige Nachricht: Wir mussten Abschied nehmen von unserer lieben Edith Pauli. Sie starb am 12. Januar im Alter von 78 Jahren an Magenkrebs. Was bleibt sind viele schöne Erinnerungen. Was haben wir alle gemeinsam erlebt innerhalb von 40 Jahren beim Prellballspielen. Viele Fotos, Pokale und Urkunden zeugen davon. Wie oft werden wir noch an Edith denken.

Prellball ist ein wichtiger Teil unseres Lebens. Aber - so ist es eben: Wir werden ja alle älter, und manches nutzt sich im Laufe des Lebens im Körper ab, und dann muss man Abstriche machen, auch wenn es einem schwerfällt. Ich hoffe, liebe "Noch-Prellis" und liebe "Gewesene-Prellis", dass es Euch gut geht, und dass es so bleiben möge. In der Sparte hat sich nichts geändert.

Mit vielen guten Wünschen für Euch Alle
Eure Waltraud Modrow

Faustball

90 Jahre Faustball im TuS Vahrenwald

Liebe Faustballfreunde,

wie bereits in den letzten Vereinsnachrichten erwähnt, standen die Aufstiegsvoraussetzungen für uns nicht so schlecht. Auch am letzten Punktspieltag konnten wir unsere gute Saisonleistung wiederum abrufen und haben am Ende den 3. Tabellenplatz verteidigt. Die Abschlusstabelle sieht wie folgt aus:

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Bälle
1.	TK Hannover IV	16	27:5	406:285
2.	VFB Hannover I	16	24:8	377:273
3.	**TuS Vahrenwald**	**16**	**21:11**	**371:321**
4.	TSV Burgdorf III	16	16:16	346:320
5.	TSV Essern	16	14:18	309:354
6.	SG Letter 05 II	16	12:20	292:339
7.	MTV Nordel I	16	11:21	317:364
8.	TSV Eitzum	16	11:21	317:365
9.	VfL Hannover	16	8:24	289:403

Nun hieß es für uns noch ein bischen warten, denn alles weitere hing von den Relegationsspielen zur Verbandsliga-Süd am 14. März ab. Hieran hat aus der über uns spielenden Bezirksoberliga die Mannschaft vom SV Steimbke teilgenommen. Sie haben die Relegationsspiele für sich entscheiden können, was im Umkehrschluss für uns bedeutete, wir sind ebenfalls aufgestiegen uns zwar in die Bezirksoberliga. Für uns mal wieder ein schöner Erfolg.

Faustball

Nun steht auch wieder die Feldsaison vor der Tür. Hier werden wir in der Bezirksliga versuchen, so viele Punkte wie möglich einzufahren. Unsere Punktspiele sind wie folgt terminiert worden:

- 16.05. in Burgdorf
- 30.05. in Letter
- 13.06. in Kirchdorf
- 20.06. in Eitzum.

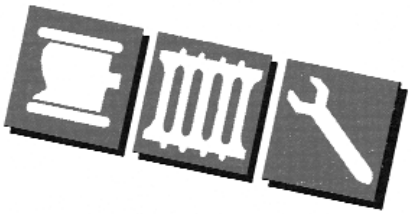
Über diesen Ausgang dann alles weitere in der nächsten Ausgabe und bis dahin

Udo Stinglhammer

Ehrhard Großmann GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik

Gas-, Wasser- u. Sanitäranlagen,
Heizungs- und Lüftungstechnik,
Gas- u. Ölfeuerstättenwartung,
Brennwert- und Solartechnik,
Beratung und Planung,
Kundendienst



Eckenerstr. 11, 30179 Hannover
Gewerbegebiet Alter Flughafen

Tel.: 0511 679967-0

Störungsdienst täglich von 8.00 - 20.00 Uhr

Tennis

Liebe Tennisfreunde,

es geht wieder los an der frischen Luft. Beim Erscheinen der Vereinsnachrichten hat die Tennis-Sommersaison 2010 bereits begonnen und die ersten Punktspiele sind schon gelaufen. Firma Bauermeister hat hoffentlich fristgerecht die Plätze hergerichtet, die Damen haben die Umkleidekabinen vom Wintermuff befreit, und die Rentnerband hat Restarbeiten durchgeführt. Hierfür herzlichen Dank an alle fleißigen Akteure sowie Wolfgang Brilatus, der nach dem langen Winter sich sputen musste, um die neue Saison vorzubereiten. Wir wünschen allen Tennisverrückten eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison und viel Freude am Spiel.

In der abgelaufenen Wintersaison haben viele interessante Hallenturniere bei Schwarz-Weiß stattgefunden. Die Resonanz war dank der hervorragenden Organisation von Jan Sbresny und Ursula Langrehr und der immer guten Stimmung so groß, dass manchmal die Plätze nicht ausreichten. Näheres dazu in dem Beitrag unseres Sportwartes, Jan Sbresny.

Am 10. April wurde zum Hallensaisonabschluss ein Vergleichswettkampf der Herren-Mannschaften in der Halle Schwarz-Weiß ausgetragen. Die Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Welche Ereignisse stehen an:

- Offizielle Saisoneröffnung am Sonnabend, 24. April 11:00 Uhr
- Pfingstturnier 2010 bei TuS Vahrenwald 08
- Schnuppertennis im Mai und Juni wartet auf Interessenten
- Insgesamt 9 Mannschaften nehmen an Punktspielen teil
- 3 Ruheständler-Mannschaften sind gemeldet
- Sommercamp 2010, 26.07. - 30.07.
- Vereinsmeisterschaften
- Trainingsplanung der Tennissparte

Die **Saisoneröffnung** findet hoffentlich bei schönem Frühlingswetter statt. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung aller Vereinsmitglieder und neuen Interessenten, die hier die Möglichkeit haben, sich über Tennis und unsere Sparte zu informieren und an einem Training teilzunehmen. Da die Punktspielsaison aufgrund des frühen Sommerferientermins für Niedersachsen bereits am 1. Mai beginnt, wurde die Saisoneröffnung auf **Sonnabend, den 24. April** vorverlegt.

Das **Pfingstturnier** am Pfingstsamstag findet dieses Jahr beim TuS Vahrenwald statt, da sich beim TSV Hainholz keine Interessenten für die Ausrichtung gefunden haben. Gäste von SV Borussia und TSV Hainholz sind herzlich willkommen.

Tennis

Schnuppertennis

Seit 12 Jahren wird das Schnuppertennis für Kinder und Erwachsene beim TuS Vahrenwald angeboten, so auch dieses Jahr. Das Schnuppertennis wird im Mai und Juni angeboten und ist völlig unverbindlich. Erwachsene und Jugendliche, die sich zum Juli im Verein anmelden, können im ersten Jahr die gesamte Sommersaison kostenlos am Training teilnehmen.

Punktspielbetrieb

In der Sommersaison 2010 nehmen **9 Mannschaften an Punktspielen** teil.

Neben den punktspielenden Mannschaften sind noch 3 Ruheständler-Mannschaften (1 Damen- und 2 Herren-M.) gemeldet. Bis auf die Spiele der Junioren/Juniorinnen und der Ruheständler finden alle Heimspiele am Wochenende statt. Interessierte Zuschauer sind auf der Anlage jederzeit gerne gesehen.

Nachfolgend die Meldungen der Mannschaften für die Sommersaison 2010:

Altersklasse	Spielklasse	Staffel
Damen	2. Kreisliga	HS
Damen 40	2. Bezirksklasse	Staffel 03 Aufsteiger
Damen 50	1. Bezirksliga	Staffel 02 Aufsteiger
Herren I.	1. Bezirksklasse	Staffel 03 Aufsteiger
Herren II.	2. Kreisliga	HS
Herren 40	1. Bezirksliga	Staffel 03
Herren 55	Verbandsklasse	Staffel 04
Junioren A	1. Kreisliga	HS 3
Juniorinnen A	1. Kreisliga	HS 2

Die Punktspiele finden an folgenden Wochenenden statt:

1./2. Mai, 8./9. Mai, 29./30. Mai, 12./13. Juni, 19./20. Juni, 7./8. und 14./15. August

Ausweichtermine: 24. Mai, 6./7. und 26./27. Juni, 21./22. August

Ein Plan für die Punktspiele der einzelnen Mannschaften hängt auf der Tennisanlage aus.

Wir bitten Nichtmannschaftsspieler ab und zu einen Blick darauf zu werfen, um nicht enttäuscht zu sein, wenn am Wochenende 3 oder 4 Plätze belegt sind, wie auch in der Woche durch Ruheständler- oder Junioren-Punktspiele.

Darüber hinaus können alle Termine im Internet www.tus-vahrenwald.de eingesehen werden.

Für Neueinsteiger ins Internet hier der Weg zu Informationen über den Spielbetrieb, die namentlichen Meldungen und Ergebnisse:

www.ntv-tennis.de
- theLeague
- via Verein (rote Leiste links oben) "TuS Vahrenwald" - suchen
- zeigt Begegnungen oder Vereinsinfo oder namentliche Meldung oder Mannschaften an

Sommercamp 2010

Zum dritten Mal soll beim TuS Vahrenwald ein Tenniscamp stattfinden.

Kinder im Alter von acht bis sechzehn Jahren können, unter der Betreuung unserer Trainer Christian Baasner und Caspar Fortmann, in der letzten Woche der Sommerferien noch einmal ausgiebig Sport treiben. Täglich von 10.00 bis 16.00 Uhr wird in erster Linie natürlich Tennis

gespielt, aber auch andere Aktivitäten sind geplant. Ein Abschlussturnier wird wohl auch diesmal die Trainigswoche abrunden.

Die Trainer hoffen wieder auf eine große Beteiligung beim Tenniscamp 2010.

Punktspiele Winter und Sommer 2010

Im Januar und Februar konnten die Herren ihre Erfolgsserie fortsetzen. Mit 4 klaren Siegen und einem Unentschieden sind sie ungeschlagen Erste in der Staffel geworden und steigen gleich in der ersten Wintersaison, an der sie teilnehmen, auf.

Die siegreiche Herren-Mannschaft mit v.l.n.r. Caspar Fortmann, Heiko Pahnke, Julian Seidel und Tobias Teichmann. Dazu gehören noch Christian Baasner, Dirk Neumann, Johannes Sümpelmann und Leon Fortmann.

Wie im letzten Jahr gehen wir mit 7 Erwachsenenmannschaften in die Sommersaison. Besonders erfreulich ist, dass nicht nur die Damen 50, die souverän alle Spiele gewonnen hatten, sondern auch die Herren als Staffelzweiter, auf Antrag beim Bezirkssportwart ebenfalls aufgestiegen sind. Weiterhin können die Herren 40 sehr zufrieden sein, die wegen eines ver-

lorenen Spiels als Staffelletzter eigentlich klarer Absteiger aus der 1. Bezirksliga waren, wegen Abmeldungen von anderen Mannschaften aber in der Klasse verblieben sind.

Jugendmannschaften melden wir dieses Jahr nur Juniorinnen A und Junioren A, da die Spieler der B Mannschaften alle zu alt geworden sind oder noch nicht genug Erfahrung haben.

Vereinsmeisterschaften

Die Vereinsmeisterschaften sind für August und September zusammen mit Spielern der Vereine SV Borussia und TSV Hainholz geplant. Die genauen Termine stehen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Margret und Klaus Schippl

Training und Turniere im Winter

In 13 Gruppen haben fast alle Jugendlichen des Vereins sowie die Damen- und die Herrenmannschaft über den langen Winter in der Halle von TSV Schwarz-Weiß trainieren können. Aber auch die anderen Vereinsmitglieder und Gäste der Nachbarvereine konnten an 5 Nachmittagen auf 4-5 Plätzen Mixed- und Doppel spielen. Zwischen 20-30 Spieler haben sich jeweils sportlich gemessen, viel erzählt und sich die mitgebrachten Speisen und Getränke schmecken lassen.

Trainingsplanung

Da fast alle jugendlichen Trainingsteilnehmer im letzten Sommer eingetreten und noch immer dabei sind, rechnen wir auch in diesem Sommer mit 15-20 Trainingsgruppen. Dazu haben wir wieder an drei Nachmittagen zwei Plätze bei SV Borussia angemietet und werden in der ersten Maiwoche starten. Das Trainingsteam mit unseren drei C-Trainern und zwei Trainerassistenten wird im Laufe des Sommers durch Florian Schmidt und Lucas Seidel verstärkt, die sich ebenfalls beim NTV zu Trainerassistenten ausbilden lassen. So haben wir gute Hoffnung, auch dieses Jahr viele Jugendliche aber auch Erwachsene für das Tennisspielen zu begeistern und als neue Mitglieder zu gewinnen.

Aufgrund des Erfolgs des Trainingskonzepts im letzten Jahr wird dieses auch in 2010 angeboten.

Kosten für das Tennistraining

Für die Teilnahme am Training sind **einmalig ein Jahresbeitrag für das Training von 50€ für Kinder und Jugendliche und 80€ für Erwachsene** zu erheben. Dieser Beitrag ist Voraussetzung für die Trainingsteilnahme im Sommer und Winter (für die Teilnehmer im Winter kommt der Mietanteil für die Halle von zuletzt 85€ hinzu). Die Trainingsumlage wird mit dem Beitrag für das 3. Quartal eingezogen. Wer keine Einzugsgenehmigung für den Beitragseinzug erteilt hat, sollte bis Anfang Juli die Trainingsumlage auf das Konto bei der Sparkasse Hannover, BLZ 250 501 80, Konto-Nr. 238112 überwiesen haben oder bar in der Geschäftsstelle des TuS donnerstags von 16 - 19 Uhr bezahlen.

Jan Sbresny

FitKids

Da waren wieder die Jecken los...

Wer sagt denn, dass wir in Niedersachsen nicht feiern können?!

Die Kinder im Tegelweg bewiesen am 17. Februar das Gegenteil.

In unseren Mittwochsgruppen war wieder alles dabei: Von der Fee bis zum Cowboy, von der Katze bis zum Frosch. Die Verkleidungen waren super!

Eltern und Kind (oben)

Aber auch sonst hatten wir viel Spaß: Bei lustiger Musik haben wir diesmal nicht nur geturnt, sondern auch zusammen gesessen und Kostüme erraten.

4- 6 Jahre (oben)

Ganz besonders haben wir uns über unseren großen Piraten Robin gefreut, der uns ab sofort tatkräftig unterstützt!

Jessica Boltze

6 - 9 Jahre (unten)

Impressum und Mitgliedsbeiträge

Badminton · Baseball · Faustball · Fitkids · Fitness · Floorball · Handball · Korbball Nordic-Walking · Prellball · Kinderturnen · Seniorengymnastik · Skat · Softball Tennis · Tischtennis · Trampolinturnen · Turnen · Unihockey · Volleyball · Wandern

Geschäftsstelle	Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 0511-634780, Telefax 0511-375747 Email info@tus-vahrenwald.de Öffnungszeit: Donnerstag 16:00 – 19:00 Uhr
Platzwart	Wolfgang Brilatus, Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 05 11-899 58 89, Mobil 0174-152 46 90
Vereinsgaststätte	Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 05 11 - 63 54 94
Homepage	www.tus-vahrenwald.de
Bankkonten	Sparkasse Hannover Konto-Nr. 238112 (BLZ 25050180) Postbank Hannover Konto-Nr. 4185-301 (BLZ 25010030)
Herausgeber und Verleger	TuS Vahrenwald 08 e.V., Sahlkamp 4c, 30179 Hannover
Gestaltung	Joachim Breuker, Wittenberger Str. 18, 30179 Hannover, Telefon 0511-604 38 98, Email redaktion@tus-vahrenwald.de
Anzeigenverwaltung	Geschäftsstelle des TuS Vahrenwald 08 e.V. (Kontakte und Anschrift siehe weiter oben)
Druck	Darpe Industriedruck, Beelener Str. 37, 48231 Warendorf Telefon 025 81-9 70 47-0
Erscheinungstermine	Februar, Mai, Oktober der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktionsschluss für das Heft 3/2010 ist am 25. August 2010.

Monatliche Mitgliedsbeiträge (gültig seit dem 1. April 2010)

Erwachsene	15,00	Euro
Jugendliche bis 14 Jahre	9,50	Euro
Jugendliche über 14 Jahre, Azubi, Studenten bis 25 Jahre	12,50	Euro
Eltern- und Kindturnen (2 bis 4 Jahre)	15,00	Euro
Familie	30,00	Euro
Wandern, Skat	7,00	Euro
passive Mitglieder	5,50	Euro

Als Aufnahmegebühr gilt ein Monatsbeitrag.

Für Tennis ist folgende zusätzliche jährliche Umlage bis Ende März zu zahlen:

Erwachsene	76,70	Euro jährl.
Jugendliche	35,80	Euro jährl.
Trainingskostenzuschuss: Erwachsene	80,00	Euro jährl.
Kinder und Jugendliche	50,00	Euro jährl.

Für Baseball/Softball ist folgende zusätzliche jährliche Umlage zu zahlen:

Erwachsene	85,44	Euro jährl.
Jugendliche	48,72	Euro jährl.

Der Vorstand

Trainingszeiten – Halle (Stand: September 2009)

1. Badminton	Freitag	19:30 – 22:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
2. Baseball/Softball			
Herren I	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
	Donnerstag	20:30 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Herren II	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Senioren und Frauen	Donnerstag	18:30 – 20:30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Jugend und Schüler	Montag	17:00 – 18:30 Uhr	IGS Roderbruch, Halle 2
3. Faustball			
Freizeit	Freitag	15:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
4. Fitness			
Eltern und Kind (2-4 Jahre)	Montag	15:00 – 16:00 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
Mädchen, Jungen			
3-5 Jahre	Mittwoch	15:00 – 16:00 Uhr	Schule Tegelweg
3-6 Jahre	Dienstag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
4-5 Jahre	Montag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Alemannstraße
4-6 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	IGS Vahrenheide
5-6 Jahre	Mittwoch	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
6-7 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
10-... Jahre	Dienstag	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Mädchen und weibliche Jugend			
6-12 Jahre, Spielturnen	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Tegelweg
6-9 Jahre	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
7-12 Jahre	Montag	18:30 – 19:30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
10-14 Jahre	Mittwoch	19:00 – 20:00 Uhr	Schule Tegelweg
Leistungsriege	Freitag	16:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Dance for Fun (Mädchen, 9-12 Jahre)	Mittwoch	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Hip Hop (Mädchen, 12-16 Jahre)	Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Bodyfitness und Gymnastik	Montag	19:30 – 21:30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Powerfitness (Frauen)	Dienstag	19:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Fit und Fun für Jedermann	Donnerstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Gymnastik			
Frauengymnastik	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Mittwoch	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
DiDaFit	Dienstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Alemannstraße
Männer, Jedermannsport	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
Gymnastik 50+, Frauen, Männer	Montag	15:00 – 16:30 Uhr	Schule Tegelweg
	Montag	15:00 – 17:00 Uhr	Glücksburger Weg
	Dienstag	17:00 – 18:30 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 18:00 Uhr	Titus-Kirche, Gemeinderaum
5. Floorball (ehemals Unihockey)			
Kinder- und Jugendtraining	Montag	18:30 – 20:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
Damen	Montag	19:30 – 22:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
Herren	Dienstag	19:30 – 22:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
Freizeit	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
6. Handball			
Männer	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Linden / Lindener Berg
	Donnerstag	17:30 – 19:30 Uhr	KWR (KWG) / Lüerstraße
7. Korbball			
Jugend	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
	Mittwoch	17:00 – 19:30 Uhr	Schule Alemannstraße
Frauen/Mixed	Dienstag	18:00 – 19:30 Uhr	Herschelschule, große Halle
Frauen	Mittwoch	19:30 – 22:00 Uhr	Schule Alemannstraße

Trainingszeiten – Halle

8. Prellball			
Frauen/Männer	Freitag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
9. Skat			
Frauen/Männer	Donnerstag	ab 19:00 Uhr	in der Vereinsgaststätte
10. Tennis			
Jugend	Freitag	15:00 – 17:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
(nur Oktober - April)	Montag	16:00 – 20:00 Uhr	Tennishalle TSV Schwarz-Weiß
	Dienstag	16:00 – 19:00 Uhr	Tennishalle TSV Schwarz-Weiß
	Freitag	15:00 – 19:00 Uhr	Tennishalle TSV Schwarz-Weiß
11. Tischtennis			
Jugend	Montag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Erwachsene	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
12. Trampolinturnen			
Leistungs-Riege	Montag	17:30 – 19:30 Uhr	Herschelschule
	Mittwoch	17:30 – 19:30 Uhr	Herschelschule
Anfänger (4-11 Jahre)	Donnerstag	17:00 – 18:15 Uhr	Herschelschule
Anfänger (12-17 Jahre)	Donnerstag	18:00 – 19:30 Uhr	Herschelschule
13. Unihockey (neu Floorball)	siehe unter Floorball		
14. Volleyball			
1. Herren (Regionalliga Nord West)	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 3
	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 3
2. Herren (Verbandsliga)	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schulzentrum Bothfeld
1. Damen (Oberliga)	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Kronsberg
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 1
Jugend	Freitag	16:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Jugend (ab 11 Jahre)	Donnerstag	17:30 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Freizeit	Mittwoch	19:30 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg

Trainingszeiten – Sportplatz

Baseball/Softball		
Frauen 1, Männer 1	Dienstag	ab 18:00 Uhr
	Donnerstag	ab 18:00 Uhr
Männer 2	Mittwoch	ab 18:00 Uhr
	Freitag	ab 18:00 Uhr
Junioren	Dienstag	16:30 – 18:00 Uhr
	Freitag	16:30 – 18:00 Uhr
Beachvolleyball		
Damen/Herren	Dienstag	ab 16:00 Uhr
	Mittwoch	ab 16:00 Uhr
	Donnerstag	ab 16:00 Uhr
Faustball		
Freizeitfaustball	Mittwoch	ab 15:00 Uhr
Frauen, Männer	Mittwoch	ab 17:30 Uhr
Handball		
Männer	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr
Korbball		
E-, D-, C-Jugend	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr
A-Jugend, Frauen, Männer	Mittwoch	18:30 – 21:00 Uhr
Nordic Walking		
Oktober bis März	Samstag	10:00 Uhr
April bis September	Donnerstag	17:30 Uhr
April bis September	Freitag	18:30 Uhr

Vorstand des TuS Vahrenwald 08

Vorsitzender.....Heinz-Josef Schrader
Thüringer Straße 16 A, 30179 Hannover, Telefon 63 63 72

Stellvertretende Vorsitzende.....n.n.

Sportwartin.....Marion Willigeroth
Isernhagener Straße 96, 30163 Hannover,
Mobiltelefon: 0172/974 69 63

Kassenwartin.....Birgit Basse
Ehlersstraße 5, 30853 Langenhagen, Telefon 72 24 10

Schriftwartin.....Renate Tegtmeyer
Rotermundstr. 15, 30165 Hannover, Telefon 350 48 66

Ehrenrat

Ingrid Breuker	Wittenberger Straße 18, 30179 Hannover	Telefon 0511/60 32 36
Jutta Gerke	Ehlersstraße 5, 30853 Langenhagen	Telefon 0511/72 24 10
Helmut Haase	Kugelfangtrift 140, 30657 Hannover	Telefon 0511/604 15 66

Abteilungsleiter

Badminton .... Jörg Wehrstedt
T: 0511/23 10 00

Base-/Softball . Michaela Günthel
M: 0179/900 19 31

Faustball..... Udo Stinglhammer
M: 0177/459 85 18

FitKids..... Marion Willigeroth
M: 0172/974 69 63
E: marion.willigeroth@web.de

Fitness..... Marion Willigeroth
M: 0172/974 69 63
E: marion.willigeroth@web.de

Floorball ..... Moritz Haupt
M: 0177/549 75 83
E: unihockey.hannover@web.de

Handball ..... Lars Mietzner
M: 0163/692 60 58

Korbball ..... Birgit Basse
T: 0511/72 24 10

Nordic Walking. Marion Willigeroth
M: 0172/974 69 63
E: marion.willigeroth@web.de

Prellball ..... Waltraud Modrow
T: 0511/67 21 41

Skat..... Andreas Werner
M: 0173/902 22 70

Tennis ..... Ursula Langrehr
T: 0511/350 63 02
M: 0174/780 94 18
E: LangrehrUrsula@web.de
Jan Sbresny
T: 0511/66 63 73
E: jan@j-sbresny.de

Tischtennis .... Werner Schomburg
T: 0511/63 63 19

Trampolin ..... Nicole Ferreira da Silva
T: 0511/696 65 77

Unihockey..... s. Floorball

Volleyball ..... Florian Reinke
T: 0511/350 63 64
E: florian.reinke@web.de
Ulla Kindermann (Freizeit)
T: 0511/78 90 06
E: kindermanngerhard@t-online.de

Wandern ..... Elisabeth Kubsch
T: 0511/63 32 78
E: lisa.kubsch@gmx.de

T = Telefon (Festnetz) M = Mobiltelefon (Handy) E = Email-Adresse

Skat

Vereinsmeisterschaft

Die vorjährige Vereinsmeisterschaft war äußerst spannend. Am Ende behielt Rüdiger Stobbe (Foto Mitte) seinen knappen Vorsprung und wurde verdient Meister. Knapp dahinter landete Andreas Werner (Foto rechts) auf dem 2. Platz. Auch der Kampf um Platz 3-5 war bis zum letzten Spiel offen. Es setzte sich Frank Jäkel (Foto links) gegen Herbert Hüttig und Herbert Scholz durch. Die weiteren Platzierungen lauten: 6.Gerd Bartel, 7.Olga Gerigk (und damit beste Dame), 8.Dieter Plagens, 9.Achim Spacal, 10. Ilona Düvel-Berger, 11.Mirko Pavic, 12.Wilhelm Döpke, 13.Peter Neumann, 14.Volker Gerhardt, 15.Lisa Kubsch, 16.Jürgen Sohn, 17.Gerhard Duckwitz, 18.Gisela Bilstein, 19. Iztok Prijatelj, 20.Helga Kuhlmann. Da für die Aufnahme in die Jahrungswertung mindestens 40 Spieltage erforderlich sind, wurde für die hier fehlenden Mitglieder der Skatabteilung keine Platzierung vorgenommen.

Das beste Einzelresultat erzielte Rüdiger Stobbe knapp vor Ilona Düvel-Berger.

Ich möchte mich auf diesen Wege bei allen Spielern für das friedvolle und unterhaltsame Spiel gegen- und doch miteinander bedanken und wünsche allen auch im Jahre 2010 "Gut Blatt". Obwohl es auch bei uns Schiedsrichter gibt, wurden diese kaum benötigt, da sich die Spieler am Tisch meist selbst einig wurden, wie zu verfahren war. Die wenigen Situationen in denen Regelunklarheiten bestanden, wurden schnell von unseren Schiedsrichtern aufgeklärt, so dass anschließend das Spiel in ruhiger Runde fortgesetzt werden konnte.

Spartensitzung

Bei der Spartensitzung wurden Frank Jäkel und Andreas Werner in ihren Ämtern bestätigt. Peter Neumann wurde neu in den Spartenvorstand berufen und Herbert Scholz als sein Vertreter gewählt. Olga Gerigk trat von ihrem Amt leider aus Altersgründen zurück. Im Namen aller Spartenmitglieder möchte ich hier noch einmal ein Dankeschön an Olga richten für ihre gute und wertvolle Arbeit, die sie für uns verrichtet hat.

Skatkurs

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder einen Skatkurs für Anfänger/Neulinge an. Geübt wird an jedem Mittwoch im Juli 2010. (Siehe Ausschreibung).

Aus dem Kurs 2009 haben wir jetzt zwei aktive Skatspieler in unserer Abteilung. Fabio ist 16 Jahre alt und Alessandro 18.

Euer Andreas

Baseball

NBSV Winter-Schülermeister HANNOVER REGENTS

Herzlichen Glückwunsch! Unsere zehn Schülerbaseball-Spieler haben den NBSV Wintertitel wieder mal nach Hannover geholt. 11 zu 1 war das Endspielergebnis gegen die SG Fischbeck/Hännigsen, nachdem unsere Jüngsten sich schon einen deutlichen Vorsprung in den Vorrundenspielen erarbeitet hatten.

Erwähnenswert ist sicherlich auch, dass die nächste Altersklasse in ihrer Hallenspielzeit den Titel des Vize-Meisters diesen Winter geholt hat. Nur eine Spielgemeinschaft mit Auswahlspielern aus drei Vereinen konnte die von Yoni Werchow trainierten Regents im Herzschlag-Finale mit 5-4 Runs besiegen.

Die Sommersaison kann für die Baseballnachwuchsabteilung also kommen! Unsere Trainingszeiten auf dem Baseballplatz sind dienstags und donnerstags, jeweils 16:30 - 18:00 Uhr.

Siegfried

Die Saison steht vor der Tür

Nach einem langen, kalten Winter sehnen sich die Baseballer und Softballer nach Sonnenstrahlen und wärmerem Wetter um endlich wieder "im Freien" ihren geliebten Sport ausüben zu können. Die Saison steht kurz bevor und alle Mannschaften sind für eine erfolgreiche Spielzeit gerüstet. Die 1. Herren werden sich in diesem Jahr in der Regionalliga Nordost messen dürfen. Die erfolgreiche Mannschaft ist größtenteils gleich geblieben, sodass man eingespielt

Baseball

sein dürfte. Das 2. Herrenteam wird wieder in der Landesliga antreten und versuchen die Ergebnisse aus dem Vorjahr zu verbessern. Die Nachwuchsmannschaften Schüler und Jugend haben eine siegreiche Winter-/Hallensaison hinter sich und möchten die positiven Ergebnisse aus dem Winter auch draußen auf dem Spielfeld einfahren. Die Softball-Damen haben sich durch einige Spielerinnen aus Hännigsen verstärkt, sodass beide Mannschaften für die Spielzeit 2010 sehr gut aufgestellt sind. Wir freuen uns auf die Saison und sagen mal: „Play Ball

Sean

Am **1. Mai** feiern wir ab 11:00 Uhr unser **„Einjähriges“** und würden uns freuen, wenn Sie mit uns feiern.

Es wird gegrillt und frische Forellen gibt es, heiß aus dem Rauch!

Bevor wir in die „Lunch-Sommerpause“ gehen, veranstalten wir am Sonntag den **06. Juni** ein **Spargel-Lunch**.

Ab September geht es dann mit den beliebten Lunches an jedem **1. Sonntag im Monat** in der Zeit von 12.00 - 14.30 Uhr weiter!

Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 0511/63 54 94

Wir freuen uns auf Sie.
Bärbel Eckrich

Tischtennis

Saisonziele (fast) erreicht

Hallo Tischtennisfreunde,
die kleine Einschränkung im Titel "fast" deutet darauf hin, dass die abschließenden Platzierungen der Mannschaften für die Saison 2009/10 bei Redaktionsschluss noch nicht ganz feststehen, da die letzten Begegnungen noch ausgespielt werden müssen. Fest steht allerdings, dass die 1. Herren den drohenden Abstieg knapp verhindern konnte. Mit gerade einmal 4 Zählern konnte sie sich Dank des besseren Spielverhältnisses immerhin noch vor den punktgleichen MTV Groß-Buchholz III schieben und damit dem Abstieg entgehen. Der Vorsprung im Spielverhältnis ist überdies so groß, dass sich diese Position selbst bei einer Niederlage ohne eigenen Spielgewinn in der letzten noch auszutragenden Begegnung nicht mehr ändern wird. In der Pokalrunde war für die 1. Herren im Achtelfinale Schluss, sie musste sich der überzeugenden Leistung der gegnerischen Mannschaft aus Neustadt geschlagen geben. Trotzdem ist das Erreichen des Pokal-Achtelfinales nicht selbstverständlich und darf durchaus als Achtungserfolg gewertet werden.

Obwohl die 2. Herren allein in der Rückrunde bisher schon 9 Punkte gesammelt hat und jetzt auf insgesamt 12 Punkte kommt, ist der Klassenerhalt noch nicht 100 %ig sicher, da in dieser Staffel 2 Mannschaften absteigen und das Feld recht eng beieinander steht. Allerdings müsste schon alles gegen den TuS Vahrenwald laufen um vom augenblicklichen 6. auf den 9. Platz zurückzufallen. Außerdem kann die Mannschaft noch aus eigener Kraft im letzten Spiel gegen den etwa gleich starken OSV II alles klar machen, eine Punkteteilung würde genügen.

Gut schlägt sich nach wie vor die 1. Jugend. Mit einem aktuell ausgeglichenen Punktestand von 13:13 belegt sie den 4. Tabellenplatz. Über Abstieg wird hier nicht geredet, eher um das Aufschließen zu den Spitzenteams der Staffel.

In allen anderen Klassen, in denen Mannschaften des TuS Vahrenwald spielen, sind keine Absteiger vorgesehen. Die Teams schlagen sich recht unterschiedlich. So hat es die 3. Herren momentan am schwersten, sie konnte bisher nur einen Punkt erringen und liegt damit abgeschlagen auf dem letzten Rang. Nicht viel besser erging es den 2. Damen, die aber immerhin 6 Punkte sammeln konnten und damit den vorletzten Platz belegen. Im breiten Band des Mittelfeldes bewegen sich die 2. Jungen mit 9:21 Punkten auf Platz 7 von 9, die 3. Jungen mit 13:19 auf Platz 6 von 9 und die 1. Damen mit sehr ordentlichen 14:12. Punkten auf Platz 4 von 8.

Die Abschlusstabellen werden in der nächsten Ausgabe der Vereinsnachrichten veröffentlicht.

Peter Altenhoff

Beachten Sie bitte die Beitragsänderungen zum 01.04.
und passen Sie gegebenenfalls Ihren Dauerauftrag an.

(Ihren persönlichen Mitgliedsbeitag finden Sie auf Seite 17 dieses Heftes.)

Handball

Liebe Handballfreunde,

die letzten Saisonspiele gegen den Tabellenführer Wettbergen am 10.04. und gegen den HSC am 18.04. stehen bevor, die wir natürlich gewinnen wollen. Im Verlauf dieser Saison haben wir uns spielerisch weiter gesteigert, besonders René als "Mann in der Mitte". Diesen Trend wollen wir festigen und die immer noch vorkommenden "Gurkenspiele" weglassen. Unsere aktuelle Tabelle in der Regionsklasse 2:

	Verein	Spiele	+	=	-	Tore	Diff.	Pkte
1.	TuS Wettbergen 2	20/22	18	0	2	574:371	203	36:4
2.	TuS Empelde 2	20/22	18	0	2	545:400	145	36:4
3.	TSV Dollbergen	20/22	16	0	4	569:467	102	32:8
4.	Mellendorfer TV 2	20/22	13	1	6	562:523	39	27:13
5.	TSV Neustadt 2	20/22	11	0	9	474:416	58	22:18
6.	Hannoverscher SC von 1893 e.V. 3	20/22	11	0	9	409:423	14	22:18
7.	HSG Letter/Marienwerder 3	20/22	10	1	9	436:426	10	21:19
8.	TuS Vinnhorst 4	20/22	8	2	10	432:433	1	18:22
9.	TuS Vahrenwald	20/22	7	0	13	423:467	-44	14:26
10.	TK Berenbostel 2	20/22	3	1	16	438:558	-120	7:33
11.	TSV Barsinghausen 4	20/22	1	1	18	364:551	-187	3:37
12.	HSG Hannover-West 3	20/22	1	0	19	381:572	-191	2:38

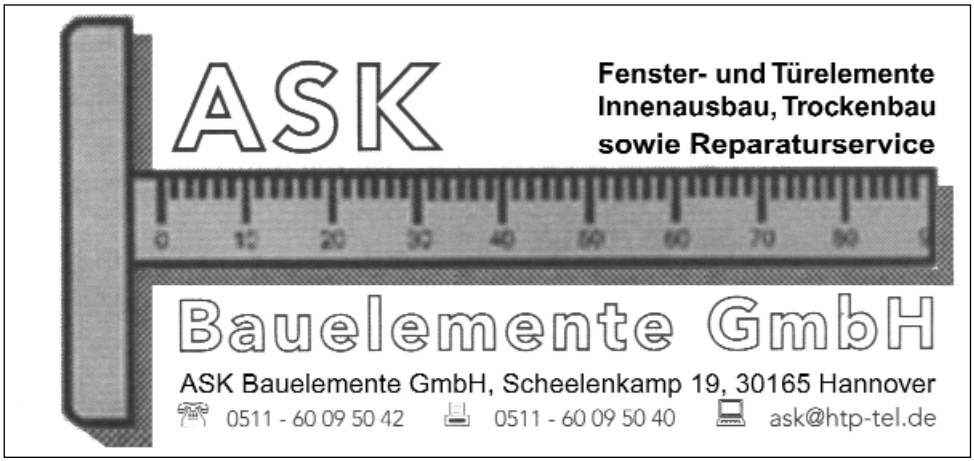
Die Abschlusstabelle sowie ab August den neuen Spielplan für die Saison 09/10 gibt es auf unserer Internetseite www.tus-vahrenwald.de unter Handball.

In diesem Jahr fahren wir vom 18.06.-20.06. nach Norddeich zum Beachhandballturnier und dann vom 26.08.-28.08. nach Oldenburg zum Trainingslager mit Stadtfest.

Trotz WM spielen wir wie immer bei jedem Wetter ab dem 01.05. jeweils dienstags von 18:00 bis ca. 20:00 Uhr auf dem Vereinsgelände Fußball. Wenn viele kommen, macht´s am meisten Spaß.

An alle Handballer und die, die einen kennen. Wir freuen uns weiter über Verstärkung. Bitte dazu Lars Mietzner unter der Telefonnummer 0163-6926058 anrufen.

Rolf Spilker



Floorball / Unihockey

Da wir unseren Heimspieltag direkt vor dem Redaktionsschluss hatten, haben wir es diesmal nicht geschafft etwas über uns in der Liga zu schreiben. Daher folgen hier zwei Berichte vom größten Mixed-Turnier Europas aus Enschede, Holland:

Jubiläumsturnier 20.ISST in Enschede

In alter Tradition machten sich auch dieses Jahr am ersten Januar-Wochenende zwei Handvoll unerschrockener Mädels und Jungs auf den Weg nach Enschede (Holland) um Hannover bei weltgrößten Floorball Mixed-Turnier zu präsentieren.

Bei über 200 Mannschaftsanmeldungen war uns das Losglück nur für das Team "Mensa & Friends" hold.

Bei der Floorball Mixed-Variante spielen Frauen und Männer gleichberechtigt 4 gegen 4, wobei immer mindestens 2 Damen pro Team auf dem Feld stehen müssen.

Torhüter gibt es keine und die Tore sind recht klein (70x40cm).

Gespielt wird 15 Minuten pro Match. Die Schiedsrichter werden von den anderen Teams gestellt, so dass wir auch zwischendurch jede Menge Schiedsrichterarbeit leisten mussten.

Abgerundet wurde das Turnier in Enschede durch 2 mächtig wilde Partys, angeregte Unterhaltungen, schlafen in der Turnhalle für alle Spieler und Aktionen wie ein lebendes Kamel für Mannschaftsfotos.

Floorball / Unihockey

Unsere Mannschaft startete denkbar schlecht mit 2 Niederlagen ins Turnier.

Ob die Party schuld war oder die uns zugelosten starken Gegner sei dahin gestellt.

Wir konnten uns dann aber noch steigern und den 4. Vorrundenplatz unserer Mannschaft feiern.

In der Zwischenrunde (1 Sieg, 1 Unentschieden, 1 Niederlage) und Finalrunde (3 Siege) am Sonntag konnten wir aus dem verkorksten Start noch das Beste machen und Platz 41 erobern.

Besser lief es bei den Kassel Rangers (nicht erschrecken, diesen Startplatz haben wir von Kassel geerbt). Dieses Team bestand aus unseren VereinsspielerInnen und einigen TeilnehmerInnen vom Hochschulsport aus Hannover.

Die Rangers konnten dank starker Vorrunde am Samstag den 20. Platz erreichen.

Aber im Vordergrund standen immer der Spaß am Spiel und die gemeinsame Zeit.

Insoweit konnten wir auf ein tolles Wochenende zurückblicken, ohne Verletzte und trotz Wetterlage guter Hin- und Rückfahrt.

Wir freuen uns auf die 21. Isst in Enschede im Januar 2011

Frank

Sahlkamp-Apotheke
Dr. W. Bothe
Elmstr. 14
30657 Hannover
604 66 00
E-Mail:
sahlkamp.apo@t-online.de

Ihre Apotheke vor Ort gut-schnell-günstig
Wir sind Ihr Ansprechpartner in allen Gesundheitsfragen
und bieten Ihnen ein breites Serviceangebot.
Unter anderem:
Kostenloser Lieferservice
Kundenkarte mit Sofortrabatt auf rezeptfreie Medikamente
Monatlich wechselnde Sonderangebote
Jeden Freitag „Happy Hour" 10% Rabatt auf alle freiverkäuflichen Arzneimittel und apothekenüblichen Waren.

Bericht einer Reise ins Glück?! oder so:

Am letzten Samstag in der Frühe
Da scheuten wir gar keine Mühe
Und auch nicht Kälte und nicht Kosten
Wir strebten zügig, nein nicht `gen Osten,
ins Land des Käses und der Grachten
wir uns und uns`re Schläger brachten.
5 Leute brachen fröhlich auf
Sie waren soweit ziemlich gut auch drauf.

Doch halt - da kam die Daisy noch ins Spiel
Mit Schnee, mit Wind und davon viel.
Trotz allem waren wir unerschrocken
Im Auto ward es warm und trocken.

Wenn einer fährt, der Rest tief schlummert
Der Schneesturm tobt, der Motor wummert
Und dennoch wird erreicht das Ziel
Die Masse munter, der Fahrer in den Schlaf fast fiel.
Wir parkten an der Halle, der Eingang vis-a-vis
und reckten nochmals Rücken und die Knie.

Hernach da rückten die Heroen ein
zum Ringen um den Siegerwein
es waren so im Einzelfalle
die Anne uns`re Weitschußkralle
der Mo mit seinem güldnen Schläger
Thilo, als Friesen Fahnenträger
Volkmar so als red boot man
Und Barbara`s Parole: yes we can.
Dann war Kristine schon längst da
Sie machte den norwegean star
Am Transfermarkt wir schlugen zu
Und holten Anja noch im nu.

Schon fing das erste Spiel just an
Der Gegner rannte munter an, sodann
Er ging in Führung, mit paar Toren
Das Team jedoch, gab nichts verloren
Es kämpften, rannten- wirklich alle
So schossen wir sie aus der Halle

Die nächsten Spiele liefen gut
Wie schön das einem schmeicheln tut!
Die Zwischenrunde war auch toll
Es lief so wie es laufen soll!
Das ganze Team das funktionierte
So manchen Gegner es rasierte.
Beim zweiten Team hier aus Hannover
Da kam es wirklich dick und doofer-

Floorball / Unihockey

Kein Sieg, kein Jubel - nur Niederlagen
Ganz grausam war`s, ums so zu sagen.

Dann kam der Abend zu uns allen
Der Anfang hat uns gut gefallen.
Auch später war es wild und lustig
Der Morgen graut, es wurde frustig.

Zum Frühstück gab es Aspirin
Der Kopf, der Körper alles hin!
Und bereits in aller Frühe
Schon ein Spiel, oh welche Mühe!
Wir waren alle ziemlich flau
Des Moritz Stimme fremd und rau.
Er redete in einer Sprache
So sprach man früher auf der Arche
Von Noah; oder auch auf fremden Welten
Wo andere Laute, Worte gelten.

Zwei Spiele gingen so ins Land
Die setzten wir ganz in den Sand.
Der Mo, der wusste gar nichts mehr
Und Anne gab kein Tor mehr her.
Volkmar hörte Schiris pfeifen
Sonst keiner, einfach nicht zu begreifen!
Danach war Moritz cool und abgebrüht
Ein tolles Tor, doch Jubel war verfrüht-
Ein Eigentor war es im Grunde
Nicht wirklich eine gute Kunde!
Beim letzten Spiel ging es nach oben
Man soll die Mannschaft dafür loben-
Auch wenn der Sieg wollt` nicht gelingen
Das Match tat wieder Freude bringen!

Am Ende war'n wir vor den Stars
Von Mensa & Friends, für die nichts war's,
mit ihrem Plan um Platz eins zu fighten
auf Platz 41 mussten sie nach Hause reiten!
Wir 20 Plätze, oder mehr, da vor ihnen lagen
Viel wichtiger, wir haben toll gespielt, uns gut vertragen!
Ganz viele Photos wurden auch geschossen
Die woll'n wir sehen, jetzt unverdrossen.
Der Mo sprach dann besonnen los
Ihr ward einzigartig, kurz grandios!
Und nächstes Jahr im Januar
Da sind wir wieder alle da!

Dies ist der Enschede-Bericht
Der eine mags, der and're nicht.

Volkmar

Volleyball

Verbandsliga ade, Oberliga ahoi...

[BB] Alles begann im letzten Sommer, in dem Florian mich fragte „Hast nicht Lust Trainer zu machen?". Auf Grund meiner Entscheidung, das vergangene Jahr sportlich etwas kürzer zu treten, dachte ich mir: „Okay, versuchst's mal!".

Ich hatte bisher keine Erfahrung als Trainer und dann noch als Damen-Trainer, oha... Aber mein anfängliches Unbehagen legte sich schnell, nicht zuletzt deswegen, weil es mir die komplette Mannschaft leicht machte. Ich wurde super aufgenommen und die Stimmung in der Mannschaft half, sich schnell aufeinander einzustimmen. So konnten wir auch sofort die ersten Erfolge einfahren, wie bspw. beim OTB-Turnier in Oldenburg. Nun war klar, dass der Erfolg ausschließlich mir zu verdanken war. Nein, natürlich nicht! ;) Die Mannschaft präsentierte sich souverän und alle Neuzugänge haben dazu beigetragen, die gute Stimmung auf's Feld zu übertragen und letztendlich verdient den Sieg nach Hannover zu holen.

Auch in der Saison schien alles glatt zu laufen. Die ersten Siege wurden eingefahren, die Stimmung war konstant gut. Doch dann gab es Phasen, in denen man sich fragen musste: „Was passiert denn jetzt hier"?! Mir waren Situationen, in denen man mit 20:7 führt und dann noch bangen musste, den Satz zu gewinnen fremd. Solche Situationen führten zu mangelnden Selbstvertrauen. Erschwerend hinzu kamen dann unnötige und knappe Niederlagen, die erst mal verdaut werden mussten sowie unnötige Verletzungen. Aber zum Glück kam genau dann die Winterpause um sich auszukurieren und das Selbstvertrauen zurückzugewinnen.

Zu Beginn der Rückrunde herrschte Chaos auf den Straßen, sodass diverse Spiele verlegt wurden. Im nach hinein zu unseren Gunsten, konnten wir die folgenden Spiele doch alle gewinnen. Insbesondre in den wichtigen Spielen gegen die direkten Mitfavoriten auf den Meistertitel, zeigte die Mannschaft Moral und gab sich niemals auf, obwohl die Gegner teilweise schon Matchbälle hatten. Aber letztlich hat sich der Kampfgeist und der Siegeswille durchgesetzt, so dass wir mit lediglich 3 Niederlagen am Ende verdient Meister wurden und im kommenden Jahr die Oberliga rocken dürfen! Verbandsliga 2009/2010 ade, Oberliga 2010/2011 ahoi...

Reingehauen, Benni B.

„Skat" erlernen im Verein

Wir bieten einen Skatkurs für Anfänger/Neulinge an. Jeder im Alter zwischen 13 und 99 Jahren ist uns herzlich willkommen. Zum Beispiel Vater und Tochter, Oma und Enkel, Paare, Freunde oder Alleinstehende.

Selbstverständlich auch Interessierte, die noch nicht in unserem Verein sind.

Wann:	jeden Mittwoch im Juli 2010 (07, 14., 21. und 28.), jeweils von 19:00 bis 21:00 Uhr.
Wo:	Vereinsgaststätte des TuS Vahrenwald 08, Sahlkamp 4 c, 30179 Hannover
Anmeldung:	bis zum 30.06.2010 in der Geschäftsstelle Telefon: 37 57 47 (donnerstags von 16:00 bis 19:00 Uhr) in der Vereinsgaststätte, Telefon 63 54 94 bei Andreas Werner, Telefon: 0173-902 22 70
Kosten:	keine

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Korbball

Liebe Korbballfreunde,

der lange Winter ist nun endlich vorbei und auch wir kommen aus der Halle wieder auf den Sportplatz.

Bevor ich zu den sportlichen Leistungen komme, möchte ich noch eine Korrektur vornehmen. Ich hatte in der letzten Ausgabe Britta Petri als Schiedsrichterin unterschlagen. Selbstverständlich ist auch sie weiterhin im "Club der Pfeifen" gemeinsam mit Sonja, Franzi und mir unterwegs. Allerdings hat sie ihr persönliches Ersatzteillager eröffnet und musste sich ein neues Kniegelenk zulegen. Der Heilungsprozess macht gute Fortschritte, so dass wir hoffen, sie in der nächsten Wintersaison wieder auch als Schiedsrichter am Start zu haben.

Jetzt wird es sportlich:

Unsere Mixedmannschaft hat im Winter den 1. Platz in der Punktrunde belegt.

Bei den Damen hätte die Saison nach der Vorrunde getrost beendet werden können, denn da lag unsere Mannschaft auf dem 1. Platz. Am Ende reichte es dann nur für den 5. Platz.

Der Jugend 18/19 wurden im Verlauf der Saison aufgrund eines Fehlers 4 Punkte aberkannt, so dass am Ende nur der 4. Platz übrig blieb. Wäre das nicht passiert, hätte die Mannschaft gute Chancen gehabt, sich für die Landesmeisterschaften zu qualifizieren. Schade, aber so etwas passiert nun mal. Die Jugend 16/17 hat mit großem Abstand vor dem Drittplatzierten die Teilnahme an den diesjährigen Landesmeisterschaften in dieser Altersklasse erreicht. Nach der hart erkämpften Bronzemedaille im vergangenen Jahr, hoffen wir alle natürlich auf einen ähnlichen Erfolg. Die Jugend 14/15 hat eine sehr schwere Saison hinter sich. Nachdem sich während der laufenden Saison Spielerinnen abgemeldet hatten, konnte die Mannschaft nur noch die Spiele in Unterzahl bestreiten. Das hat natürlich dazu geführt, dass die erhofften Erfolge ausgeblieben sind. Insofern gilt unser Dank allen Spielerinnen und den Betreuerinnen, die trotz dieser schwierigen Situation jedes Spiel mit Kampfgeist und Motivation bestritten haben und spielerisch gute Leistungen gebracht haben.

Der Korbballsport befindet sich was die Feldserie betrifft, auf einem stark absteigenden Ast. Es ist daher auch nicht sicher, ob wir in diesem Jahr überhaupt noch Punktspiele auf unserem Sportplatz erleben werden. Die Tendenz geht eindeutig zur reinen Hallensportart ähnlich wie beim Handball hin. Ich werde in der nächsten Ausgabe darüber berichten.

Bis dahin tapfer bleiben und den Sommer genießen

BB

Moderne Floristik
für alle Anlässe

BLUMEN
SCHLIE
EKZ Vahrenheider Markt 23
30179 Hannover
Tel. 05 11 / 63 64 24
Fax 63 47 28

Wegbeschreibungen Landeswandertag 2010

1. Sporthalle am Friedhofsweg - Prinzensteine - Schleuse Oldau - Örtze-Brücke - Heidefläche - Museumshof - Sporthalle am Friedhofsweg **gesamt: 14,0 km**

Sporthalle am Friedhofsweg - Friedhofsweg - Allerdamm - Allerbrücke - Oldauer Weg - Prinzensteine	1,8 km
Prinzensteine - Allerradweg Richtung Hambüren - Schleuse Oldau (Getränke)- Heimatstube - Kraftwerk	2,2 km
Schleuse Oldau - Stedden Ortsausgang West - Richtung Hahnenberg bis Örtze-Randweg - südlicher Randweg bis zur Örtzebrücke L180 - Mastenweg bis Verl. Wolthäuser Straße - Schutzhütte Heidefläche	6,0 km
Schutzhütte Heidefläche - Museumshof	2,0 km
Museumshof - Schützenstraße - Junkernhof - Gemeindehaus - Am Gemeindehaus - Sporthalle am Friedhofsweg	2,0 km

2. Sporthalle am Friedhofsweg - Kläranlage - Hasenmoor- Pausenstein - Sporthalle am Friedhofsweg **gesamt: 9,0 km**

Sporthalle am Friedhofsweg - Friedhofsweg - Allerrandweg Richtung Bannetze - Kläranlage - Radweg L180 Richtung Bannetze - Waldweg Richtung Wiesenmoorweg (Rast)	5,5 km
Wiesenmoorweg - Pausenstein - Bruchweg - Förstersteig - Sporthalle am Friedhofsweg	3,5 km

3. **Sporthalle am Friedhofsweg -Allerdamm - Bockwindmühle - Heidefläche - Museumshof - Sporthalle am Friedhofsweg** **gesamt: 7,2 km**
ohne Heidefläche **gesamt: 4,5 km**

Sporthalle am Friedhofsweg - Friedhofsweg - Allerdamm Richtung Brücke - Schützenplatz - Bockwindmühle	2,2 km
Bockwindmühle - Mühlenweg - Schutzhütte Heidefläche	2,0 km
Heidefläche - Museumshof - Sporthalle am Friedhofsweg	3,0 km

100 Jahre MTV „Fichte" Winsen (Aller)

www.mtv-fichte.de

22. Landeswandertag

Sonntag, 18. Juli 2010

Anmeldung bei Lisa Kubsch
(bis zum 15. Juni möglich)

Anreise in Fahrgemeinschaften im PKW

Wandern

Der Terminplaner 2010

So.	02.05.2010	Wer kennt den Tankumsee und das Kranichmoor? (Lisa)	ca. 13 km	(W09)
Di.	04.05.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	16.05.2010	Die Moore am Ostufer des Steinhuder Meers (Liselotte)	ca. 10 km	(W10)
Mo.	24.05.2010	Das etwas andere Wandern - Radwandern (Jochen)	ca. 50 km	(R01)
So.	30.05.2010	Gliesmarode - Braunschweig - Gliesmarode (Gisela)	ca. 12 km	(W11)
Di.	01.06.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	06.06.2010	Dieses Mal die andere Seite der Elbe (Lisa)	ca. 15 km	(S01)
So.	13.06.2010	Durch die südlichen Leineauen (Volker)	ca. 16 km	(W12)
So.	27.06.2010	Schon mal im Mathildental gewesen? (Inge)	ca. 16 km	(W13)
Di.	06.07.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	11.07.2010	Durch das Sehnder Land (Lisa)	ca. 14 km	(W14)
So.	18.07.2010	Landeswandertag in Winsen/Aller (Lisa)		(S02)
So.	25.07.2010	Im Obergeschoss von Hildesheim (Volker)	ca. 14 km	(W15)
Di.	03.08.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	08.08.2010	„Labyrinthus“, auch das „Rad“ genannt (Liselotte)	ca. 8 km	(W16)
So.	22.08.2010	Heideblüte in der hannoverschen Moorgeest (Armin)	ca. 15 km	(W17)
Di.	31.08.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	05.09.2010	Hannoversche Kleingärten im Spätsommer (Jochen)	ca. 10 km	(W18)
So.	05.09.2010	Wanderurlaub bis 12.09.2010		
So.	19.09.2010	Der Saupark und der Burgberg rufen (Inge)	ca. 17 km	(W19)
So.	26.09.2010	Ins herbstliche Umland von Hannover (Armin)	ca. 35 km	(R02)
So.	03.10.2010	Sternwanderung des Turnkreises Wolfsburg (Lisa)	ca. 14 km	(W20)
Di.	05.10.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	17.10.2010	Kreiswandertag Hannover-Stadt – barrierefrei	ca. 13 km	(W21)
So.	31.10.2010	- Umstellung auf Winterzeit -		
So.	31.10.2010	Im Tal der Böhme, dieses Mal bei Soltau (Gisela)	ca. 15 km	(W22)
Di.	02.11.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	14.11.2010	Die „Neuen Wanderwege“ von Wettmar (Volker)	ca. 15 km	(W23)
So.	28.11.2010	Eine heimliche Liebe (Inge)	ca. 13 km	(W24)
Di.	07.12.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
Fr.	10.12.2010	Weihnachtsfeier der Wanderabteilung		
So.	12.12.2010	Wir beenden das Wanderjahr 2010 (Lisa)	ca. 8 km	(W25)

EINTRITTSERKLÄRUNG

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

Name	Vorname
Geburtsdatum	Geschlecht
Straße und Hausnummer	Telefonnummer
Postleitzahl, Wohnort	Eintrittsdatum

Abteilung: (zutreffendes bitte ankreuzen)

☐ Turnen	☐ Gymnastik	☐ Jazztanz	☐ Floorball (bisher Unihockey)
☐ Trampolinturnen		☐ Seniorengymnastik	
☐ Tennis	☐ Korbball	☐ Faustball	☐ Handball
☐ Prellball	☐ Volleyball	☐ Baseball	☐ Softball
☐ Tischtennis	☐ Badminton	☐ Fit Kids	☐ Nordic Walking
☐ Skat	☐ Wandern	☐ passiv	☐ Eltern/Kind-Turnen

Eine 2. Erklärung für das Kind ist erforderlich!

Der Beitrag wird vierteljährlich im voraus im Lastschriftverfahren eingezogen.
Die Aufnahmegebühr beträgt einen Monatsbeitrag,
die Kündigungsfrist einen Monat zum Monatsende.
Die Vereinssatzung erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Hannover, den _____ _____

(eigenhändige Unterschrift, bei Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift gesetz. Vertreters)

(Einzugsermächtigung umseitig bitte ausfüllen)

Version 20091226 Heft 2/10

TURN- U. SPORTVEREIN VAHRENWALD 1908 e.V.

Ermächtigung zum Einzug von Mitgliedsbeitragsforderungen

TuS Vahrenwald 08 e.V.
Sahlkamp 4c
30179 Hannover
(Zahlungsempfänger)

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres

Girokonto Nr. _____ BLZ _____

bei (genaue Bezeichnung des Kreditinstituts)

_____

durch Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.

Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

_____

Name, Vorname, genaue Anschrift

_____

_____

Ort, Datum Unterschrift(en)

niedersächsische
100% tuju
Jugendfeuerwehr